

Prof. Dr. Ottmar Distl
 Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung
 Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
 Bünteweg 17p
 30559 Hannover
 Fax: 0511-953-8582
 E-Mail: ABGLab@tiho-hannover.de

Laboreingang	Haare/Blut
Labornummer	Hund_DTK
Bestätigung am	

Antrag auf Gendiagnose: Glasknochenkrankheit (OI), crd-PRA (NPHP4) und Rauhaarigkeit beim Dackel

Identifikation des Tieres (Bitte Abstammungsnachweis beifügen!)			
Name		<input type="radio"/> Rauhaar <input type="radio"/> Standard	<input type="radio"/> Langhaar <input type="radio"/> Zwerg
	<input type="radio"/> Kurzhaar <input type="radio"/> Kaninchen		
Geschlecht	<input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich	Geburtsdatum	
Zuchtbuchnr.		Chipnr.	
Labornr.	Probe liegt vor	VDH-zugehörig	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Angaben zur Fellfarbe und zum Gesundheitsstatus des Hundes			
Fellfarbe		Gesundheit	<input type="radio"/> gesund/ohne Auffälligkeiten <input type="radio"/> Symptome:
Angaben zu den Eltern des Hundes			
Zuchtbuchnr. Vater		Chipnr. Vater	
Zuchtbuchnr. Mutter		Chipnr. Mutter	
Besitzerdaten			
Name		Vorname	
Straße		PLZ und Ort	
Telefon		Email	
Antrag auf Gendiagnose: Rauhaarigkeit , crd-PRA, OI (bitte ankreuzen)			
Hiermit beauftrage ich Sie mit der kostenpflichtigen Durchführung des Gentests für			
<input type="radio"/> Rauhaarigkeit (35,- €) <input type="radio"/> crd-PRA (NPHP4) (35,- €) <input type="radio"/> Teilnahme an der Studie über Glasknochenkrankheit (Osteogenesis imperfecta, OI) (Bearbeitungsgebühr für Blutproben 15,- Euro, für Haarproben 30,- Euro) <input type="radio"/> Keine erneute Einsendung der Probe, da Probenmaterial bereits vorliegt			
Datum		Unterschrift Besitzer	
Einverständniserklärung des Besitzers: Der Verwendung der Testergebnisse sowie des Probenmaterials für wissenschaftliche Zwecke stimme ich zu. Dabei werden alle Angaben anonymisiert.			
Datum		Unterschrift Besitzer	
Bestätigung der Identitätsprüfung/Probennahme durch den Tierarzt/Zuchtwart			
Hiermit bestätige ich, dass ich von dem oben genannten Tier eine EDTA-Blutprobe (3 ml)/Haarwurzelprobe entnommen und mit dem Namen und der Zuchtbuch- oder Chipnummer des Tieres gekennzeichnet habe.			
Datum		Praxisstempel und Unterschrift Tierarzt/Zuchtwart	

Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover

Informationen zur Vertraulichkeit der zugesandten Informationen

An dem Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover werden sowohl DNA-Banken für verschiedene Hunderassen als auch DNA-Banken für bestimmte Projekte aufgebaut, um molekulargenetische Untersuchungen auf erbliche Merkmale durchzuführen.

Das zugesandte Probenmaterial steht dabei ausschließlich dem Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung zur Verfügung. Eine Abgabe von DNA durch unser Institut an Dritte erfolgt nur, wenn ein Auftrag des Besitzers des Hundes bzw. des einsendenden Tierarztes vorliegt oder wenn dies im Falle einer Zuchtverein-DNA-Bank mit dem Verein selbst im Rahmenvertrag vereinbart wurde.

Die Untersuchungen schließen eine wissenschaftliche Verwendung der Ergebnisse mit ein. Bei Verwendung der Daten für wissenschaftliche Zwecke werden alle Angaben anonymisiert, so dass keine Rückschlüsse auf die Identität des Hundes, des Besitzers, des Züchters und das Herkunftsland möglich sind.

Informationen zu Entnahme und Versand des Probenmaterials

Die Isolierung von DNA erfolgt aus Blutzellen. Deshalb ist es **wichtig**, bei der Entnahme und Versendung folgende Punkte zu beachten:

1. Die Entnahme des Blutes sollte steril erfolgen.
2. Das Probenröhrchen (NICHT aus Glas!) muss einen Gerinnungshemmer, und zwar **EDTA**, enthalten. Sehr günstig ist die Verwendung von EDTA-K Monovetten.
3. Bei Blutentnahmen von Welpen müssen die Tiere wegen ihrer Identität vorher gechipt werden. Es sollte **mindestens 3 ml** (5 ml bei großen Hunden) Blut vom Tierarzt entnommen werden.
4. Die Blutprobe sollte unverzüglich beschriftet werden: Zur eindeutigen Identifizierung muss auf dem Röhrchen in jedem Fall die **Zuchtbuchnummer** vermerkt werden, eine zusätzliche Angabe des Tiernamen oder der Chipnummer ist zu empfehlen.
5. Der dazugehörige **Einsendebogen** muss **vollständig** ausgefüllt und der Blutprobe beigelegt werden, ebenso eine **Kopie der Ahnentafel** sowie Kopien von Tierarztbefunden - wenn vorhanden.
6. Der Versand sollte möglichst **umgehend** erfolgen, **keinesfalls** jedoch an einem Freitag oder Samstag. In diesem Fall die frisch genommenen Proben bitte bis zum darauffolgenden Montag im Kühlschrank bei ca. 4° C zwischenlagern und erst dann versenden.

Die Blutprobe mit ausgefülltem Einsendebogen und eventuell weiteren Unterlagen (Ahnentafel, Kopien tierärztlich diagnostizierter Befunde) schicken Sie bitte an folgende Adresse:

Prof. Dr. Ottmar Distl
Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung
der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
Bünteweg 17 p
30559 Hannover
Fax: 0511/953-8582
E-Mail: ABGLab@tiho-hannover.de